



# Sammlung Theaterzettel

## AIDA

**Kutzschbach, Hermann**

**1907-11-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Mittwoch, den 13. November 1907.

13. Vorstellung im Abonnement D.

# AIDA.

Grosse Oper in 4 Akten von **G. Verdi**. Text von Antonio Ghislanzoni.  
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.  
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

**Personen:**

Der König . . . . . Wilhelm Fenten.  
Amneris, seine Tochter . . . . . Betty Kofler.  
Aida, äthiopische Sklavin . . . . . Margarethe Brandes.  
Rhadamés' Feldherr . . . . . \*  
Ramphis, Oberpriester . . . . . Karl Marx.  
Amonasro, König von Aethiopien, Aida's Vater . . . . . Hans Basil.  
Ein Bote . . . . . Alfred Sieder.  
Eine Priesterin . . . . . Else Osten.

\* \* Rhadames . . . . . Modest Menzinsky.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.  
Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Die vorkommenden Tänze sind arrangiert von Marietta Lorenz-Gobini.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen.

Verwandlung: Tanz der Mohren

Im zweiten Akt: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Claire Gobini und dem Balletpersonal.

**Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.**

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen 10 Uhr

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

**Eintrittspreise:**

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 9.— per Platz	Sperrsitz im I. Parkett . . . . .	Mk. 5.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	7.— " "	Sperrsitz im II. Parkett . . . . .	" " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe " . . . . .	4.50 " "	Galerieloge . . . . .	1.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe " . . . . .	3.50 " "	Galerie . . . . .	— .70 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	3.— " "		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe " . . . . .	4.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	2.50 " "	Parterre . . . . .	" 2.50 " "
(einschl. Prosceniumsloge)			

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Steuparkett-Parterre- Galerieloge- und Gallerieloge werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzchen) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg., Gallerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Maskalienhandlung in Heidelberg (Hauptstrasse 73); **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Donnerstag, den 14. November 1907.**

Im Hoftheater:

13. Vorstellung im Abonnement A.

**Die Notbrücke.**

Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

Neu einstudiert:

**Der Vogelhändler.**

Anfang 8 Uhr.